

Haiti befindet sich seit mehreren Jahren in einer besonders schwierigen Situation. Das Land ist von Unsicherheit, politischer und wirtschaftlicher Instabilität geprägt. Eine von den Vereinten Nationen unterstützte internationale Mission arbeitet, gemeinsam mit haitianischen Sicherheitskräften, gegen bewaffnete Gruppen. Gleichzeitig setzt Haiti seine Vorbereitungen für Wahlen fort, die für Ende 2026 vorgesehen sind..

In diesem schwierigen Umfeld führt KOFIP seine Arbeit in verschiedenen Regionen Haitis weiter und hält den engen Kontakt zu der MUSO und ihren Mitgliedern aufrecht.

Das Projekt hat nicht nur auf die unmittelbaren Folgen des Hurrikans reagiert, sondern es hat auch die bestehenden Spar-, Kredit- und Solidaritätsmechanismen der MUSO gestärkt. Eine Muso ist eine kleine, von ihren Mitgliedern selbst verwaltete Gruppe für gemeinsames Sparen, gegenseitige Kredite und Solidarität.

Die Unterstützung konzentrierte sich auf drei Bereiche:

- Begleitung und Stärkung der MUSO;
- Einrichtung eines revolvingenden Kreditfonds von 6.500 USD für 50 Frauen;
- Stärkung der roten Kassen von 10 MUSO mit insgesamt 2.500 USD.

Die rote Kasse ist innerhalb einer MUSO ein Fonds für Solidarität, Hilfe, Unterstützung und Nothilfe. Sie ermöglicht es der MUSO, Mitglieder bei dringenden persönlichen oder familiären Notlagen zu unterstützen.

Die grüne Kasse ist der gemeinsame Sparfonds der MUSO. Die Mitglieder zahlen dort ihre Ersparnisse ein. Das angesparte Geld wird innerhalb der MUSO als Kredit an Mitglieder vergeben.

VERWENDUNG DER PROJEKTMITTEL

Budgetposten	Betrag (USD)
Sensibilisierung und Begleitung der MUSO	700.00
Revolvierender Kreditfonds für 50 Frauen	6,500.00
Stärkung der roten Kassen von 10 MUSO	2,500.00
Koordination und Begleitung	300.00
GESAMT	10,000.00

SCHLUSSFOLGERUNG

Das Projekt «Unterstützung der von Hurrikan Melissa betroffenen Mutuelles de Solidarité (MUSO) in der Grand'Anse, Haiti» hat den betroffenen Gemeinschaften konkrete Unterstützung ermöglicht.

Dank der Unterstützung durch den Weltladen für Haiti konnten 10 MUSO begleitet, rund 300 Mitglieder erreicht und 50 Frauen direkt bei ihren wirtschaftlichen Aktivitäten unterstützt werden. Die Rückzahlungsquote von 95 % zeigt das Engagement der Frauen und bestätigt, dass die Zusammenarbeit innerhalb der MUSO auf Solidarität und Verantwortung der Mitglieder aufbauen kann.

KOFIP dankt dem Weltladen herzlich für ihre Unterstützung und möchte diese Zusammenarbeit fortsetzen, um die MUSO weiter zu stärken und die Fähigkeit der Gemeinschaften in der Grand'Anse zu fördern, ihre wirtschaftlichen Aktivitäten auch unter schwierigen Bedingungen weiterzuführen.